

N i e d e r s c h r i f t

(SportA/005/2023)

über die 5. Sitzung des Sportausschusses mit Sportbeirat - Haushalt 2024

**am Dienstag, dem 07.11.2023, 17:00 - 17:30 Uhr,
Ratssaal, Rathaus**

Der Vorsitzende eröffnet um 17:00 Uhr die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung der Mitglieder und die Beschlussfähigkeit fest.

Der Sportausschuss genehmigt nach erfolgten Änderungen und Ergänzungen die nachstehende Tagesordnung:

Öffentliche Tagesordnung - 17:00 Uhr

1. Aktuelles Thema Sportbeirat
2. Vergabe der Leistungssportmittel 52/134/2023
3. Haushalt 2024; Prioritätenliste für Stellenplan 2024 - Liste A - Referat 113/076/2023
I
4. ÖDP-Antrag Nr. 219/2023 zum Haushalt 2024 – Optimierung und 52/138/2023
Umsetzung des Erlanger Hitzeaktionsplans
5. Fachamtsbudget und Arbeitsprogramm 52/137/2023
6. Investitionsprogramm 2024 Amt 52 52/135/2023
7. Ergebnishaushalt 2024 Amt 52 52/136/2023
8. Anfragen

TOP 1

Aktuelles Thema Sportbeirat

TOP 2

52/134/2023

Vergabe der Leistungssportmittel

Für das Jahr 2023 stehen im Haushalt insgesamt 50.000 € für den Leistungssport zur Verfügung. Von den Mitteln wurden bereits Fahrtkostenzuschüsse für die Teilnahme an Deutschen-, Europa- und Weltmeisterschaften gewährt.

Gemäß den Richtlinien der städtischen Sportförderung entscheidet über die Verteilung der weiteren Zuschüsse ein Gremium in folgender Zusammensetzung:

1. Oberbürgermeister oder Vertretung
2. Je eine Vertretung der vertretenen Fraktionen/Ausschussgemeinschaften im Stadtrat
3. Eine Vertretung des Departments für Sportwissenschaft und Sport der FAU
4. Eine Vertretung der Erlanger Sportvereine
5. Eine Vertretung der Sportverwaltung

In der Ausschusssitzung wird über den Beschluss des Gremiums mündlich berichtet.

Beratungsergebnis Gremium: Sportausschuss

Protokollvermerk:

Herr Bürgermeister Volleth berichtet über das Ergebnis der Sitzung des Gremiums zur Leistungssportmittelvergabe, das kurz vor der Sitzung zusammengekommen ist. Es stehen insgesamt 50.000 € abzüglich der bereits bewilligten Fahrtkostenzuschüsse zu Meisterschaften zur Verfügung. Im Ergebnis verbleiben in diesem Jahr 46.477 €. Alle antragstellenden Vereine können hierbei berücksichtigt werden.

Die Mittel werden wie folgt verteilt:

FSV Erlangen-Bruck (Fußball)	1.000 €
HC Erlangen (Handball)	11.500 €
RC 1950 Erlangen (BMX)	3.500 €
Ruderverein Erlangen (Rudern)	1.000 €
Schwimmverein Erlangen /	
SSG 81 Erlangen (Schwimmen)	3.500 €
TB 1888 Erlangen (Schwimmen)	20.000 €
TV 1848 Erlangen (Triathlon)	5.977 €

Ergebnis/Beschluss:

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

Abstimmung:

zur Kenntnis genommen

Beratungsergebnis Gremium: Sportbeirat

Protokollvermerk:

Herr Bürgermeister Volleth berichtet über das Ergebnis der Sitzung des Gremiums zur Leistungssportmittelvergabe, das kurz vor der Sitzung zusammengekommen ist. Es stehen insgesamt 50.000 € abzüglich der bereits bewilligten Fahrtkostenzuschüsse zu Meisterschaften zur Verfügung. Im Ergebnis verbleiben in diesem Jahr 46.477 €. Alle antragstellenden Vereine können hierbei berücksichtigt werden.

Die Mittel werden wie folgt verteilt:

FSV Erlangen-Bruck (Fußball)	1.000 €
HC Erlangen (Handball)	11.500 €
RC 1950 Erlangen (BMX)	3.500 €
Ruderverein Erlangen (Rudern)	1.000 €
Schwimmverein Erlangen /	
SSG 81 Erlangen (Schwimmen)	3.500 €
TB 1888 Erlangen (Schwimmen)	20.000 €
TV 1848 Erlangen (Triathlon)	5.977 €

Ergebnis/Beschluss:

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

Abstimmung:

zur Kenntnis genommen

TOP 3

113/076/2023

Haushalt 2024; Prioritätenliste für Stellenplan 2024 - Liste A - Referat I

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 26.03.2015 ein neues Verfahren zur Aufstellung des Stellenplans beschlossen. Hierbei wurde festgelegt, dass alle Stellenplananträge gegenüber dem Stadtrat und seinen Fachausschüssen transparent dargelegt werden. Die Fachausschüsse begutachten die Prioritätenlisten der Referate und der HFPa begutachtet die Stellenschaffungen, diese werden abschließend vom Stadtrat in seiner Haushaltssitzung beschlossen.

Durch das Referat wird für die Stellenneuschaffungen (Liste A) die in Anlage 1 beigeschlossene Rangfolge vorgeschlagen.

Die Referate haben alle Stellenplananträge der ihnen zugeordneten Ämter in eine priorisierte Reihenfolge gebracht. Seitens des Personalreferats sind die von den Ämtern angegebenen Stellenwerte und Personalkosten einer Plausibilitätskontrolle unterzogen worden.

Daneben wurden die in der Anlage 2 zusammengefassten Fraktionsanträge bzw. sonstige Anträge zum Stellenplan für den Referatsbereich gestellt.

Hinweis zum Abstimmungsverfahren in den Ausschüssen:

Über die Aufnahme der im Rahmen der Fraktionsanträge vorliegenden Stellenplanpositionen zum Stellenplan in die Prioritätenliste wird in den Fachausschüssen einzeln abgestimmt. Erhalten hierbei Fraktionsanträge keine Mehrheit, werden Sie im weiteren Abstimmungsverfahren des Ausschusses nicht mehr berücksichtigt.

Danach erfolgt die Abstimmung einzeln und gesondert für jede Position der referatsbezogenen Rangliste.

Als Verwaltungsvorschlag dient hierbei die Rangfolge der Anlage 1, durch Änderungsanträge im Ausschuss sollen die Fraktionsanträge eingefügt werden und können Veränderungen der Rangfolge herbeigeführt werden.

Beratungsergebnis Gremium: Sportausschuss

Ergebnis/Beschluss:

Die Prioritätenliste wird anhand der Einzelabstimmung im Fachausschuss begutachtet.

Abstimmung:

einstimmig angenommen

mit 10 gegen 0

Beratungsergebnis Gremium: Sportbeirat

Ergebnis/Beschluss:

Die Prioritätenliste wird anhand der Einzelabstimmung im Fachausschuss begutachtet.

Abstimmung:

einstimmig angenommen

mit 12 gegen 0

TOP 4

52/138/2023

ÖDP-Antrag Nr. 219/2023 zum Haushalt 2024 – Optimierung und Umsetzung des Erlanger Hitzeaktionsplans

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Für die Stadt Erlangen wurde durch eine ämterübergreifende Arbeitsgruppe unter Federführung des Amtes für Sport und Gesundheitsförderung ein Hitzeaktionsplan erarbeitet. Dieser wurde am 24.05.2023 im Erlanger Stadtrat verabschiedet. Darin festgehalten ist, welche Fachämter welche Maßnahmen zur Prävention von Gesundheitsrisiken durch Hitzeperioden verantworten. Darüber hinaus verweist der Hitzeaktionsplan auch auf das Klimaanpassungskonzept der Stadt Erlangen aus dem Jahr 2019, das u.a. langfristige Prozesse zur verhältnispräventiven Anpassung der Lebenswelt „Stadt“ an die Folgen des Klimawandels mit Bezug zu Hitze enthält.

Bei der Prävention von negativen gesundheitlichen Folgen durch Hitzeperioden besteht also eine ämterübergreifende Verantwortlichkeit. Ggf. entstehende Kosten für die Maßnahmenumsetzung finden folglich Eingang in die Haushaltsplanung der jeweiligen Fachämter.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Im Hitzeaktionsplan wird zwischen drei Maßnahmenformen unterschieden: Langfristige Maßnahmen, vorbereitende Maßnahmen vor dem Sommer und Ad-hoc-Maßnahmen (bei Hitzewarnstufe 1 des Deutschen Wetterdienstes). Die erarbeitende Arbeitsgruppe hat den Maßnahmenkatalog so angelegt, dass der Fokus auf die Integration von verhaltens- und verhältnispräventiven Elementen in die Abläufe der Fachämter liegt, z. B. durch Integration des Themas Hitzeanpassung in Planungsverfahren oder in Informationskanäle für Bürgerinnen und Bürger.

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Für die Begleitung des Hitzeaktionsplans tagt die Arbeitsgruppe Hitzeaktionsplan unter Koordination des Amtes für Sport- und Gesundheitsförderung zweimal jährlich. Dabei soll die jeweilige Sitzung im Herbst in Rückschau auf den Sommer der Evaluation und bedarfsorientierten Anpassung der Maßnahmen dienen. Seit Inkrafttreten des Hitzeaktionsplans kommt die Arbeitsgruppe erstmalig im November 2023 zusammen. Soll der Maßnahmenkatalog erweitert werden, ist der Finanzierungs- und Personalbedarf maßnahmenspezifisch zu ermitteln. Je nach Maßnahmenart ist zu prüfen, ob Dritt- oder Haushaltsmittel zur Umsetzung beantragt werden können.

4. Klimaschutz:

Entscheidungsrelevante Auswirkungen auf den Klimaschutz:

- ☐ ja, positiv*
- ☐ ja, negativ*
- ☒ nein

5. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionskosten:	€	bei IPNr.:
Sachkosten:	€	bei Sachkonto:
Personalkosten (brutto):	€	bei Sachkonto:
Folgekosten	€	bei Sachkonto:
Korrespondierende Einnahmen	€	bei Sachkonto:
Weitere Ressourcen		

Haushaltsmittel

- ☒ werden nicht benötigt
- ☐ sind vorhanden auf IvP-Nr.
bzw. im Budget auf Kst/KTr/Sk
- ☐ sind nicht vorhanden

Beratungsergebnis Gremium: Sportausschuss

Ergebnis/Beschluss:

Der Erlanger Hitzeaktionsplan wird in seiner aktuellen Form mit den darin enthaltenen Maßnahmen umgesetzt. Hierfür werden derzeit keinerlei Haushaltsmittel benötigt. Derzeit arbeitet die zuständige ämterübergreifende Arbeitsgruppe an einer maßnahmenbasierten Planung. Sollte dies einen Bedarf auslösen, wird darüber informiert.

Der Antrag der ÖDP 219/2023 gilt somit als bearbeitet.

Abstimmung:

einstimmig angenommen
mit 9 gegen 0

Beratungsergebnis Gremium: Sportbeirat

Ergebnis/Beschluss:

Der Erlanger Hitzeaktionsplan wird in seiner aktuellen Form mit den darin enthaltenen Maßnahmen umgesetzt. Hierfür werden derzeit keinerlei Haushaltsmittel benötigt. Derzeit arbeitet die zuständige ämterübergreifende Arbeitsgruppe an einer maßnahmenbasierten Planung. Sollte dies einen Bedarf auslösen, wird darüber informiert.

Der Antrag der ÖDP 219/2023 gilt somit als bearbeitet.

Abstimmung:

einstimmig angenommen
mit 12 gegen 0

TOP 5

52/137/2023

Fachamtsbudget und Arbeitsprogramm

Beratungsergebnis Gremium: Sportausschuss

Ergebnis/Beschluss:

1. Dem Gesamtbudget (der Gesamtbudgethöhe) 2024 für Amt 52 wird zugestimmt. Eine endgültige Beschlussfassung erfolgt im Haupt-, Finanz- und Personalausschuss und im Stadtrat.
2. Das Arbeitsprogramm 2024 für Amt 52 wird unter Berücksichtigung des noch festzustellenden Budgets inhaltlich beschlossen.

Abstimmung:

einstimmig angenommen
mit 9 gegen 0

Beratungsergebnis Gremium: Sportbeirat

Ergebnis/Beschluss:

1. Dem Gesamtbudget (der Gesamtbudgethöhe) 2024 für Amt 52 wird zugestimmt. Eine endgültige Beschlussfassung erfolgt im Haupt-, Finanz- und Personalausschuss und im Stadtrat.
2. Das Arbeitsprogramm 2024 für Amt 52 wird unter Berücksichtigung des noch festzustellenden Budgets inhaltlich beschlossen.

Abstimmung:

einstimmig angenommen
mit 12 gegen 0

TOP 6

52/135/2023

Investitionsprogramm 2024 Amt 52

Beratungsergebnis Gremium: Sportausschuss

Ergebnis/Beschluss:

Die Abstimmungen erfolgen anhand des „Abstimmungsskripts-Fachausschüsse“.

Abstimmung:

Mehrfachbeschlüsse

Beratungsergebnis Gremium: Sportbeirat

Ergebnis/Beschluss:

Die Abstimmungen erfolgen anhand des „Abstimmungsskripts-Fachausschüsse“.

Abstimmung:

Mehrfachbeschlüsse

TOP 7

52/136/2023

Ergebnishaushalt 2024 Amt 52

Beratungsergebnis Gremium: Sportausschuss

Ergebnis/Beschluss:

Die Abstimmungen erfolgen anhand des „Abstimmungsskripts-Fachausschüsse“.

Abstimmung:

Mehrfachbeschlüsse

Beratungsergebnis Gremium: Sportbeirat

Ergebnis/Beschluss:

Die Abstimmungen erfolgen anhand des „Abstimmungsskripts-Fachausschüsse“.

Abstimmung:

Mehrfachbeschlüsse

TOP 8

Anfragen

Sitzungsende

am 07.11.2023, 17:30 Uhr

Der Vorsitzende:

.....
Bürgermeister
Volleth

Der Schriftführer:

.....
Tänzler

Kenntnis genommen

Für die CSU-Fraktion:

Für die SPD-Fraktion:

Für die Grüne/Grüne Liste-Fraktion:

Für die ödp-Fraktion:

Für die Ausschussgemeinschaft FDP/FWG:

Für die Ausschussgemeinschaft Klimaliste Erlangen/Erlanger Linke: